

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



57

dienstag, 20. jaenner 1970

blatt 141

am samstag letzte moeglichkeit zur polio-impfung
eltern, verhindert eine neue kinderlaehmungsepidemie!

2 wien, 20.1. (rk) nur noch bis samstag besteht die moeglichkeit zur impfung gegen die kinderlaehmung. wie das gesundheitsamt der stadt wien mitteilt, sind bisher leider erst ungefaehr 50 prozent der kinder im vorschulpflichtigen alter durch die derzeit laufende impfaktion erfasst worden. die eltern werden daher dringend gebeten, ihre kinder noch in dieser woche gegen die poliomyelitis impfen zu lassen. erst bei einer erfassung von mindestens 70 prozent der wiener kinder ist die gewaehr gegeben, dass es nicht wieder zu einer kinderlaehmungsepidemie kommt.

die impfung wird in den bezirksgesundheitsaemtern noch an folgenden tagen durchgefuehrt: mittwoch, den 21. jaenner, von 13 bis 15 uhr, freitag und samstag jeweils zwischen 8,30 und 11,30 uhr. die impfung ist kostenlos.

1014

schneeraeumung verursacht hohe kosten

3 wien, 20.1. (rk) weitere 15 millionen schilling fuer die schneeraeumung bewilligte diensttag der tiefbauausschuss des wiener gemeinderates. stadtrat kurt h e l l e r erklarte dazu, dass sich die heuer erstmals durchgefuehrte zentral gesteuerte flaechenraeumung ganzer bezirksteile ausserordentlich gut bewahrt hat. bisher konnte ein grossteil des 6., 7., 8. und 9. bezirkes in naechtlichen sondereinsaetzen weitgehend geraeumt werden, die uebrigen innenbezirke folgen und in naechster zeit wird die raeumaktion auch in den aeusseren bezirken beginnen. freilich ist es voellig ausgeschlossen, jedes nebengaessen zu raeumen. auch laesst die disziplin der kraftfahrer, die sich nicht an die fuer eine nacht erlassenen halteverbote halten, teilweise erheblich zu wuenschen uebrig. die enormen schneefaelle dieses winters werden auf jeden fall erheblich hoehere raeumkosten als im vorjahr (rund 40 millionen schilling) verursachen.

der tiefbauausschuss bewilligte ferner den ankauf von drei oeaf-allrad-lkw-kippnern (160-ps-dieselmotor, sechsganggetriebe) mit kompletter schneepflugausruestung sowie von zwei oeaf-allrad-fahrgestellen mit fahrerhaus, type "husar" (90 ps-dieselmotor), die mit einem kipperaufbau versehen werden und fuer den schneeraeumeinsatz in neuen siedlungsgebieten gedacht sind. gesamt-kosten fuer diese erweiterung des fuhrparks: zwei millionen schilling.

0912

die muellawine . rollt:

grossauftrag fuer neue behaelter

4 wien, 20.1. (rk) ''die muellawine rollt'', heisst es in dem antrag der stadtreinigung zur begruendung eines grossauftrages fuer muellbehaelter in der hoehe von 14,4 millionen schilling, den der tiefbauausschuss des wiener gemeinderates dienstag genehmigte. mit dem bewilligten betrag will die staedtische muellabfuhr 1970 folgendes anschaffen: 1.200 fahrbare 1.100-liter-grossraum-muellbehaelter, 23.236 110-liter-rundtonnen, 4.000 rohrstaender fuer rundtonnen und 40.000 mauerlaschen fuer muellbehaelter. der grossauftrag wurde an die austria vereinigte emaillierwerke vergeben.

1042

neues dienststellenverzeichnis der stadt wien erschienen

6 wien, 20.1. (rk) das neue dienststellen - und telefonverzeichnis der stadt wien, ausgabe 1969, ist fertiggestellt. das verzeichnis enthaelt saemtliche dienststellen des magistrats, der staedtischen unternehmungen, kontrollamt, stadtschulrat, magistratische bezirksaemter und selbstverstaendlich auch die amtsadressen und telefonnummern des buergermeisters, der vize-buergermeister, der amtsfuehrenden stadtraete, des landtagspraesidenten und der bezirksvorsteher.

das buch ist ab freitag, den 23. jaenner, in der drucksortenstelle der stadthauptkasse im rathaus, stiege 7, hochpartelle, tuer 103, erhaeltlich. es kostet 42 schilling.

1044

gemeinwirtschaft:

wirtschaftliche chancen oesterreichs in afrika

1 wien, 20.1. (rk) die naechste veranstaltung der arbeitsgemeinschaft der oesterreichischen gemeinwirtschaft, deren praesident vizebuengermeister felix s l a v i k ist, wird dem thema ''die wirtschaftlichen chancen oesterreichs auf dem schwarzen kontinent'' gewidmet sein. dr. gustav j a m n i g , der leiter des laenderreferates afrika und arabischer raum der abteilung handelspolitik und aussenhandel der bundeskammer der gewerblichen wirtschaft, wird am dienstag, dem 27. jaenner, um 15.30 uhr, im grossen sitzungssaal der wiener staedtischen versicherung im ringturm ueber dieses thema sprechen. anschliessend diskussion.

1040

beduerfnisanstalten aus fertigteilen

5 wien, 20.1. (rk) die errichtung von vier wc-anlagen aus fertigteilen bewilligte dienstag der zustaeendige tiefbauausschuss des wiener gemeinderates. damit erhoert sich die zahl der oeffentlichen beduerfnisanstalten auf 187 (davon 40 pissoirs).

die wc-anlagen werden am arthaberplatz im 10. bezirk, an der kreuzung obere augartenstrasse - taborstrasse im 2. bezirk, ecke leipziger strasse - wenzelgasse im 20. bezirk und im rathauspark in mauer errichtet. die beduerfnisanstalten (kosten pro anlage rund 350.000 schilling) sind mit je zwei muenzkabinen ausgestattet und werden taeglich von einer reinigungsfirma gesaeubert werden.

1043

neuer leiter der magistratsabteilung 26

7 wien, 20.1. (rk) personalstadtrat hans b o c k und hochbaustadt hubert p f o c h fuehrten dienstags vormittag im amts- haus niederhofstrasse 23 oberstadtbaurat dipl.-ing. otto p e t e r in sein amt als neuen leiter der magistratsabteilung 26 (gebäude des kultur- und schulwesens, amtshaeuser und verschiedene nutz- bauten) ein. oberbaurat peter ist der nachfolger von obersensats- rat dipl.-ing. edmund m i s t e r k a .

stadtbaudirektor professor dipl.-ing. dr. rudolf k o l l e r, der ing. peter das ernennungsdekrèt des buergermeisters ueberreichte, befasste sich eingehend mit der arbeit der magistratsabteilung 26. koller wies auf ihre aktivitaeten beim schul- und sportstaettenbau, dem bau von feuerwachen und haeusern der begegnung ebenso hin, wie auf die anerkannten leistungen dieser abteilung auf dem sektor des wiederaufbaues und der assanierung. hier seien das schubert- geburtshaus, das beethoven-haus, die secession und die urania be- sonders herausgestrichen.

stadtrat p f o c h, in dessen geschaeftsgruppe die magistrats- abteilung seit den letzten gemeinderatswahlen gehoert, erklaerte, dass durch deren arbeit der bevoelkerung in der bundeshauptstadt unendlich viel gegeben werden. der stadtrat erinnerte in diesem zusammenhang an das vor wenigen tagen eroeffnete

''haus des buches''.

stadtrat b o c k verlieh der hoffnung ausdruck, dass das betriebsklima dieser wichtigen abteilung auch weiterhin so gut wie bisher bleibe.

dipl.-ing. peter gehoert der magistratsabteilung 26 ununter- brochen seit dem jahr 1949 an. in einer kurzen rede beschaeftigte er sich mit den kommenden grossaufgaben dieser dienststelle wie dem bau des weststadions, des radstadions und den projekten fuer die wig 1974 in ober-laa.

grosse subventionen im stadtsenat vergeben

8 wien, 20.1. (rk) im wiener stadtsenat beantragte diensttag vizebuengermeister gertrude s a n d n e r die vergebung von 17 subventionen in der gesamthoehe von rund 63 millionen schilling. fast die haelfte dieses betrages erhalten vier private wiener grossbuehnen (theater an der wien 15 millionen, josefstadt 5,6 millionen, volkstheater 6 millionen, raimundtheater 4,2 millionen).

die wiener festwochen erhalten zur durchfuehrung der heurigen veranstaltungen (200. geburtstag von beethoven, jubilaemum des musikvereins, schauspiel-festival) 9 millionen schilling. fuer das europagespraech 1970 (generalthema: ''mensch und natur in der europaeischen grossstadt'') wurden 640.000 schilling bewilligt, eine reihe von jugendorganisationen erhaelt insgesamt 2 millionen schilling. die wiener symphoniker erhalten eine subvention von 15,4 millionen schilling.

1140

naechste woche schuleroeffnung in meidling

12 wien, 20.1. (rk) kommenden diensttag, den 27. jaenner, wird buergermeister bruno m a r e k auf dem marschallplatz in meidling eine neue volks- und hauptschule fuer knaben und maedchen eroeffnen. das 16 klassige gebaeude, das auf einem areal von 11.000 quadratmeter steht, wurde in zwei etappen von 1967 bis 1969 errichtet. die baukosten belaufen sich auf 34 millionen schilling.

geehrte redaktion!

sie sind herzlichst eingeladen, zu der schuleroeffnung berichterstatter und fotoreporter zu entsenden.

zeit: diensttag, 27. jaenner, 9 uhr.

ort: 12, marschallplatz.

1315

verkehrsverbund mit niederoesterreich angestrebt

9 wien, 20.1. (rk) die stadtraete ing. h o f m a n n und n e k u l a gaben am dienstag bekannt, dass sie in naechster zeit mit den beiden niederoesterreichischen landeshauptmann-stellvertretern l u d w i g und c z e t t l gespraechе zur schaffung einer koordinierung des gesamten oeffentlichen verkehrs zwischen den beiden bundeslaendern beginnen werden. zunaechst werde man versuchen, zwischen den beiden bundeslaendern eine einheitliche auffassung ueber die notwendigkeiten und moeglichkeiten eines verkehrsverbundes herbeizufuehren, um dann in der naechsten phase gemeinsam mit den oebb zu verhandeln.

1301

personalnachricht

10 wien, 20.1. (rk) der wiener stadtsenat hat am dienstag den magistratsrat magister adolf e h n (kontrollamt) zum obermagistratsrat befoerdert.

1303

antrittsbesuch des polnischen botschafters

11 wien, 20.1. (rk) der neue polnische botschafter in wien, leslaw w o j t y g a , stattete dienstag buergermeister bruno m a r e k den antrittsbesuch ab.

1305

gratulationscour bei buergermeister marek hat begomen

13 wien, 20.1. (nk) anlaesslich seines 70. geburtstages am 23. jaenner haben sich bei buergermeister bruno m a r e k zahlreiche gratulanten angesagt. die ersten, die diensttag frueh wiens stadtoberhaupt glueckwuensche ueberbrachten, waren repraesentanten des verlages fuer jugend und volk. der praesident des aufsichtsrates, der fruehere stadtschulratspraesident doktor max n e u g e b a u e r , verlagsdirektor dkfm. kurt b i a k und der mundartdichter georg s t r n a d gratulierten dem buergermeister.

am nachmittag sprach der direktor des konservatoriums der stadt wien, prof. erwin w e i s s , in begleitung eines akkordeon-ensembles seiner anstalt vor, als geburtstagsstaendchen erklangen wienerische melodien. anschliessend ueberbrachten der vorstand der strauss-gesellschaft und der fruehere obmann des verbandes der kriegsblinden, kommerzialrat hans h i r s c h , ihre geburtstagswuensche, waehrend der vorstand der kinderfreunde, der in begleitung von zwei kindern erschienen war, den abschluss der heutigen gratulationscour bildete.

fuer morgen mittwoch haben sich angesagt: stadtschulratspraesident hofrat dr. s c h n e l l und wiener schulkinder, die ein staendchen bringen werden, der militaerkommandant von wien, oberst g e r s t m a n n , repraesentanten der zentralsparkasse, der konsumgenossenschaft, des freien wirtschaftsverbandes und der tauernkraftwerke, weiters gesandter dr. h a r t l , konsul z w e r e n z , kommerzialrat k o r n m u e l l e r und fritz m u l i a r sowie die gewerkschaftsjugend und die burgenlaendische landsmannschaft.

widmung fuer wig-gelaende

16 wien, 20.1. (rk) auf antrag von stadtrat dkfm. alfred h i n t s c h i g genehmigte am dienstag der wiener stadtsenat die ''abaenderung des flaechenwidmungs- und fluchtlinienplanes fuer das gebiet oestlich der laaer berg-strasse zwischen verlaengerter holzknechtstrasse und verbindungsbahn im 10. bezirk, kat.g. ober-laa-stadt''.

hinter diesem formalen antrag verbirgt sich die widmung des fuer die wiener internationale gartenschau 1974 vorgesehenen 80 hektar grossen gelaendes am suedhang des laaer berges als gruenland, erholungsgebiet und oeffentliche parkanlage. gleichzeitig wird damit auch der kuenftigen verkehrsaufschliessung durch verbreiterung und neutrassierung der laaer berg-strasse rechnung getragen.

nach beendigung der internationalen gartenschau soll das gebiet als oeffentliche erholungsflaeche ausgestaltet werden. dieses erholungsgebiet wuerde sich gut in die staedtebauliche konzeption ueber die gruenflaechenordnung am suedlichen stadtrand und seiner landschaftlichen gestaltung einfuegen, weil sodann ein zusammenhaengendes band grosser gruenflaechen entstehen kann, das vom roten berg ueber den kueniglberg, schoenbrunn und die gruenflaechen des suedlichen wienerberges bis zum laaer berg reichen wuerde. aus dem dicht bebauten gebiet des 10. bezirkes sollen radiale gruenzuege oder gruenverbindungen in das kuenftige erholungsgebiet fuehren.

erste subventionsliste genehmigt

14 wien, 20.1. (rk) auf antrag von vizebuergermeister felix s l a v i k genehmigte der wiener stadtsenat am dienstag die erste subventionsliste 1970 der staedtischen finanzverwaltung. insgesamt werden 234.000 schilling vergeben, und zwar an die oesterreichische wasserrettung - landesverband wien 5.000 schilling, die oesterreich-israelische gesellschaft 10.000 schilling, die oesterreichische arbeitsgemeinschaft fuer volksgesundheit 75.000 schilling, den oesterreichischen zivilinvalidenverband.-landesgruppe wien 12.000 schilling, den verein trinkerheilstaette 15.000 schilling, den verband der oesterreichischen rentner und pensionisten 90.000 schilling, die oesterreichische liga fuer menschenrechte 12.000 schilling, die oesterreichische gesellschaft fuer tuberkulose und lungenerkrankungen 15.000 schilling.

1356

anleihe, darlehen und zuschuss fuer stadtwerke-investitionen

15 wien, 20.1. (rk) durch anleihen, darlehen und zuschuesse der hoheitsverwaltung werden die wiener stadtwerke in diesem jahr nicht weniger als 900 millionen schilling zur durchfuehrung ihrer investitionen bekommen. einen zuschuss der hoheitsverwaltung in der hoehe von 200 millionen schilling erhalten nach einem beschluss des wiener stadtsenates auf antrag von vizebuergermeister felix s l a v i k die staedtischen verkehrsbetriebe direkt. ferner genehmigte der stadtsenat die aufnahme eines darlehens von 150 millionen schilling bei der wiener hypothekeanstalt. die laufzeit des darlehens betraegt 25 jahr. wie vizebuergermeister slavik in diesem zusammenhang erklarte, hat das finanzministerium auch fuer 1970 die vergebung einer wiener stadtanleihe von 400 millionen schilling grundsaeztlich genehmigt. die dann noch fehlenden 150 millionen sollen im ausland aufgebracht werden.

1358

181 gemeindebedienstete spendeten 60 liter blut

17 wien, 20.2. (rk) 181 freiwillige blutspender meldeten sich diensttag im schlafsaal der rathauswache im arkadenhof zur blutabnahme. es waren 60 liter blut, die die fuer die blutbank des allgemeinen krankenhauses verantwortliche oberoerztin dr. elfriede v o n k i l c h zur konservierung in das spital mitnehmen konnte. wie die aerztin der ''rathaus-korrespondenz'' erklaerte, werden die 60 liter des kostbaren lebenssaftes den bedarf der blutbank fuer 3 bis 4 tage decken. prominentester blutspender war diesmal stadtbaudirektor prof. dipl.ing. dr. rudolf k o l l e r , der schon zum vierten mal blut spendete. obermagistratsrat dr. franz l i s k a von der magistratsdirektion wurde bei der heutigen aktion bereits das dreizehnte mal ''angezapft.''

in den kommenden wochen wird das blutabnahmeteam in den ausserhalb des rathauses liegenden magistratsabteilungen blutspender zur freiwilligen blutspende aufrufen.

1437

schweinehauptmarkt vom 20. jaenner

19 wien, 20.1. (rk) unverkauft vom vormarkt 0. neuzufuehren: 4.557, davon 407 durchlaeufener, gesamtanftrieb dasselbe, verkauft alles. anftrieb am auslandsschlachthof 0.

preise : extrem 17,60 bis 18,60, 1. qualitaet 16,70 bis 17,50, 2. qualitaet 15,50 bis 16,60, 3. qualitaet 14 bis 15,50, zuchten extrem 13,50 bis 14, zuchten 12 bis 13,40 , altschneider 10,80 bis 11.

der durchschnittspreis fuer inlaendische schweine ermaessigte sich um 54 groschen je kilogramm und betraegt 15,99. aussenmarktbezuuge in der zeit vom 16. bis 20. jaenner (ohne direkteinbringung in die bezirke) 1.740 stueck.

1535

buengermeister empfaengt designchef der sowjetunion

18 wien, 20.1. (rk) buengermeister bruno m a r e k ^{empfang-dienstag}
 im wienener rathaus den direktor des institutes fuer "industrial
 design" der udssr, prof. yuri s o l o v i e w. aufgabe des
 von soloview geleiteten institutes ist die festsetzung der form
 von industriellen und gewerblichen erzeugnissen. darueber hinaus
 bestimmt soloview, der ueber 2.000 mitarbeiter verfuegt, die ein-
 richtung der sowjetischen schulen.

in oesterreich weilt der russische fachmann ueber einladung
 des oesterreichischen institutes fuer formgebung, dessen praesi-
 denten prof. dr. manfred m a u t n e r - m a r k h o f und
 architekt prof. dr. karl s c h w a n z e r dem empfang im
 rathaus ebenfalls beiwohnten.

zur erinnerung an den besuch ueberreichte der buenger-
 meister direktor soloview einen abguss des aeltesten stadtsiegels.
 1444

pferdehauptmarkt vom 20. jaenner

20 wien, 20.1. (rk) auftrieb am zentralviehmarkt: 20 stueck,
 herkunft der tiere: 11 aus niederoesterreich, 1 aus oberoesterreich,
 5 aus dem buergenland, 3 aus salzburg. verkauft wurden als
 schlachttiere 11, als nutztiere 0, unverkauft blieben 9 stueck.

notierungen: schlachttiere fohlen 0, extrem ware 11,50,
 pferde 1. qualitaet 10,50 bis 10,80, 2. qualitaet 9,50 bis 9,70,
 3. qualitaet 8 bis 9.

der durchschnittspreis fuer inlaendische schlachtpferde
 erhoehrte sich um 5 groschen je kilogramm und betraegt 9,72, fuer
 schlachtfohlen 0, schlacht- und nutzpferde 0, pferde und fohlen 0.

1541